

Wir sind eine der jüngsten Universitäten Deutschlands und denken in Möglichkeiten statt in Grenzen. Mitten in der Ruhrmetropole entwickeln wir an 11 Fakultäten Ideen mit Zukunft. Wir sind stark in Forschung und Lehre, leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für eine Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.

Das Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ), Universität Duisburg-Essen, Fakultät für Gesellschaftswissenschaften, führt interdisziplinäre und international vergleichende sozialwissenschaftliche Forschung in den Bereichen Beschäftigung, Arbeit- und Arbeitsgestaltung, Sozialsysteme und Bildung durch. Kennzeichnend für das Forschungsprofil ist die Kombination von grundlagen- und anwendungsorientierter Forschung.

Stellenausschreibung

Das IAQ sucht am Campus Duisburg

**zwei wissenschaftliche Mitarbeite/rinnen
(Entgeltgruppe 13 TV-L)**

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Mitwirkung an der Entwicklung und Durchführung von Projekten der Forschungsabteilung „Flexibilität und Sicherheit“ (FLEX), v.a. zu den Folgen der Digitalisierung mit Blick auf a) einfache Tätigkeiten bzw. b) auf Gender-Fragen. Dies umfasst u.a. Literatur- und Internetrecherchen sowie die Planung, Durchführung und Auswertung von empirischen Erhebungen (z.B. Interviews mit Expert/innen und Betriebsfallstudien). Sie publizieren Forschungsergebnisse in unterschiedlichen Formaten, darunter auch referierte national und internationale Fachzeitschriften, und stellen Forschungsergebnisse in der Fachöffentlichkeit vor.

Im Rahmen der Tätigkeit wird die Möglichkeit zu einer Promotion bzw. anderen eigenständigen Qualifikationsarbeiten geboten.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes sozial- oder wirtschaftswissenschaftliches Hochschulstudium sowie Promotionsabsicht
- Umfassende Erfahrungen mit qualitativen und möglichst auch quantitativen Methoden
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache sowie guter Schreibstil
- Einschlägige wissenschaftliche Publikationen bzw. eine sehr gut bewertete Abschlussarbeit
- Bereitschaft und Fähigkeit zur interdisziplinären Teamarbeit über Projektaufgaben hinaus

Besetzungszeitpunkt: voraussichtlich 01.10.2017

Vertragsdauer: 36 Monate

(Aufgrund einer Änderung der befristungsrechtlichen Vorschriften im WissZeitVG ab dem 11.03.2016 kann die tatsächliche Vertragsdauer abhängig von den persönlichen Voraussetzungen hiervon abweichen)

Arbeitszeit: 50% (Aufstockung bei erfolgreicher Drittmittelakquisition möglich)

Bewerbungsfrist: 19.06.2017

Die Universität Duisburg-Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern und berücksichtigt die Kompetenzen, die diese z.B. aufgrund ihres Alters oder ihrer Herkunft mitbringen (s. <http://www.uni-due.de/diversity>). Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, einer Skizze Ihrer persönlichen Forschungsinteressen und mindestens einem selbst verfassten wissenschaftlichen Text richten Sie bitte **per E-Mail** unter der Kennziffer **287-17** an: iaq-bewerbung@uni-due.de

Für Rückfragen zu den beiden Stellen steht Ihnen Dr. Claudia Weinkopf zur Verfügung.

Informationen über das Institut Arbeit und Qualifikation finden Sie unter:
<http://www.iaq.uni-due.de/> und www.uni-due.de

